Pressemitteilung

Nr. 18/2026
26. November 2026

Vienna Insurance Group Q1–3 2026: Ergebnissteigerung um 15 % auf über eine Milliarde und weiterhin hohes Wachstum in CEE

- **Ergebnis vor Steuern auf 1,01 Mrd. Euro erhöht (+15,4 %)**
- **Versicherungstechnische Erträge auf 10,4 Mrd. Euro gestiegen (+6,6 %)**
- **Verrechnete Prämien auf 13,1 Mrd. Euro gewachsen (+5,3 %)**
- **Combined Ratio netto auf 92,0 % verbessert**
- **Anhaltend sehr hohe Solvenzquote von 276 %**

Hartwig Löger, Generaldirektor und Vorstandsvorsitzender der Vienna Insurance Group (VIG), zur Geschäftsentwicklung: *„Mit den Ergebnissen der ersten drei Quartale setzt die VIG ihren dynamischen Wachstumskurs in den internationalen Kernmärkten CEE mit einem Prämienplus von 7 % konsequent fort. Der Gewinn von über einer Milliarde in den ersten neun Monaten spiegelt auch unseren erhöhten Ausblick für das Gesamtjahr 2026 wider.“* Im Oktober hatte das Management der VIG eine Erhöhung der Bandbreite für das Konzernjahresergebnis vor Steuern 2026 auf 1,35 Mrd. bis 1,4 Mrd. Euro bekanntgegeben.

Die Kennzahlen im Detail (ohne Berücksichtigung der NÜRNBERGER):

Zweistelliger Anstieg beim Ergebnis vor Steuern
Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich in den ersten neun Monaten 2026 um 15,4 % auf 1.007,3 Mio. Euro. Die Ergebnisentwicklung wurde insbesondere vom Segment Erweiterte CEE getragen, wozu wesentliche Beiträge aus Bulgarien, Rumänien, Slowakei und Ungarn kamen.

Versicherungstechnische Erträge überschreiten zehn Milliarden Euro
Die versicherungstechnischen Erträge aus ausgestellten Versicherungsverträgen erhöhten sich um 6,6 % auf 10.376,2 Mio. Euro. Besonders deutlich fiel der Anstieg in Tschechien (+10,1 %) und im Segment Erweiterte CEE (+9,5 %) aus. Auch die Spezialmärkte (+7,6 %), Polen (+5,9 %) und Österreich (+2,1 %) verzeichneten Zuwächse. Im Segment Erweiterte CEE trugen insbesondere das Baltikum, Bulgarien, Kroatien, Rumänien, Serbien, die Slowakei, die Ukraine und Ungarn zur positiven Entwicklung bei. Das Wachstum resultiert im Wesentlichen aus Neugeschäft und Tarifanpassungen in unterschiedlichen Versicherungssparten.

Plus bei den verrechneten Prämien
Die verrechneten Prämien der VIG-Gruppe sind in den ersten drei Quartalen 2026 gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um 5,3 % auf 13.124,2 Mio. Euro gestiegen. In den CEE-Kernmärkten liegt das Prämienplus der Segmente Tschechien (+7,5 %), Polen (+7,3 %) und Erweiterte CEE (+6,4 %) deutlich über dem Wachstum der Gruppe. In Österreich stiegen die verrechneten Prämien ebenfalls um 3,8 %. Das Wachstum im Segment Erweiterte CEE wurde vor allem vom Baltikum, Bulgarien, Rumänien, Serbien, der Slowakei und Ungarn getragen. Die positive Entwicklung resultierte aus Neugeschäft und Zuwächsen in allen Sparten.

Leicht verbesserte Combined Ratio netto
Die Combined Ratio netto lag zum Ende des dritten Quartals 2026 bei 92,0 % und konnte sich trotz höherer wetterbedingter Schadenfälle in den ersten neun Monaten 2026 gegenüber dem Vorjahreswert von 92,1 % leicht verbessern. Besonders positiv entwickelte sich die Combined Ratio im Segment Erweiterte CEE, getragen vorwiegend von positiven Entwicklungen in Bulgarien, Rumänien, der Slowakei und Ungarn.

Anhaltend hohe Solvenzquote
Die Solvenzquote der Gruppe zum Ende des dritten Quartals 2026 bleibt mit 276 % (inklusive Übergangsmaßnahmen) anhaltend hoch und liegt um 4,2 Prozentpunkte über dem Wert zum Halbjahr 2026 (272 %). In die Berechnung wurde die NÜRNBERGER Beteiligungs-AG in vereinfachter Form einbezogen. Die vollständige Berücksichtigung erfolgt erstmals im Konzernabschluss 2026. Die sehr gute aufsichtsrechtliche Eigenmittelausstattung bestätigt die unverändert hohe Resilienz der Gruppe.

Die **Vienna Insurance Group** (VIG) ist die führende Versicherungsgruppe in der Gesamtregion Zentral- und Osteuropa (CEE). Mehr als 50 Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen in 30 Ländern bilden eine Gruppe mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kund:innennähe. Die rund 34.000 Mitarbeiter:innen der VIG kümmern sich tagtäglich um die Bedürfnisse von etwa 36 Millionen Kund:innen. Die VIG-Aktie notiert seit 1994 an der Wiener Börse, seit 2008 an der Prager Börse und seit 2022 an der Budapester Börse. Die VIG-Gruppe weist ein „A+“-Rating mit positivem Ausblick der international anerkannten Ratingagentur Standard & Poor’s aus. Die VIG kooperiert eng mit der Erste Group, der größten Retailbank in Zentral- und Osteuropa.

Disclaimer/Haftungshinweis
Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Vienna Insurance Group (VIG) Bezug nehmen. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung. Die Veränderung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den derzeit in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Die VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe
Wolfgang Haas, MSc
Schottenring 30, 1010 Wien
Telefon: +43 (0)50 390-21029
mailto: wolfgang.haas@vig.com

Die Presseaussendung finden Sie auch unter http://www.group.vig

In der Mediathek stehen Ihnen Bilder von Hartwig Löger zum Download bereit.